

Fotoprotokoll

Workshop-Ergebnisse vom SUMMIT:

„Die Ausbildung für Kaufleute im E-Commerce auf dem Weg zum Erfolg“

am 09. & 10. April 2019

bei Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG
in Riedstadt.



21

1
2
3
4
5

20

1
2
3
4
5

19

1
2
3
4
5

18

1
2
3
4
5

18

1
2
3
4
5

18

1
2
3
4
5

17

1
2
3
4
5

17

1
2
3
4
5

17

1
2
3
4
5

17

1
2
3
4
5

17

1
2
3
4
5

17

1
2
3
4
5

16

1
2
3
4
5

16

1
2
3
4
5

16

1
2
3
4
5

16

1
2
3
4
5

12

1
2
3
4
5

12

1
2
3
4
5

12

1
2
3
4
5

Bewerterauswahl - Für wen entscheide ich mich?

An einem unattraktiven Standort ist es schwierig, geeignete Kandidaten/Bewerber zu finden. Folglich habe ich als Ausbilder nicht viel Auswahl. Meistens bekommen wir von den jungen Leuten nur ein durchschnittliches Anschreiben, kurzen Lebenslauf und mäßig gute Noten. Wie finde ich im Bewerbungsgespräch heraus, wer sich wirklich gut, flexibel und agil weiterentwickeln wird? Wie erkenne ich Potential? Gibt es "Fragebogen" / Tests?

23

23

Das A-Team rettet dich.

- Ein Blog mit Learning Content (Praxisbeispiele, Podcasts, Case Studies, Videos, etc.) und um das Thema Y in E-Course.
- Das A-Team kann auch Support werden, um dich vor Ort in deinem Therapieprozess zu begleiten.
- Du hast die Frage - wie hast du Erfolg gemeinsam mit deiner Gruppe?

21

Absatz von Wissen:

Für die Kommunikation zwischen Lehrkräften und Azubis in ganz Deutschland, möchte ich ein Onlineplattform zum Wissensaustausch erstellen. Es handelt sich nur um E-Commerce, um immer auf einem aktuellen Stand zu sein und Erfahrungen verschiedener Ausbildungsbetriebe / Berufsschulen zu verknüpfen.

Thema Berufsschule - Lehrmedien

Welche Einträge welcher Lehrmaterialien wird erzeugt Medien Inhalte Aufbereitung Aktualität Als Unterstützung für die Lehrer und die Fachausbilder?

5.

4.

3.

2.

1.

Idee: Aufbau einer digitalen Schulportal in dem alle Azubis virtuell unterrichtet werden.

- Vorteile:
- Technologie bereit modifizierbar (Bsp mit Avatars)
 - 100% Integration der Azubis in digitale Welt
 - Durch Remote-Lernen \Rightarrow größere Flexibilität \Rightarrow Zeit / Kosten ersparnis \Rightarrow höherer Gemeinschaftsgeist in Klasse
 - Leichte, Teilbar von Inhalten
 - Transparente Kommunikation von Gruppenarbeiten \Rightarrow Unternehmen als Unterstützer, die Inhalte stellen und Azubis Leistung zeigen
- Ziel: Lösung der bestehenden Schulform.

5

5

20

3

Wie kann ich die Kollegen für den neuen Ausbildungsberuf / den neuen Auszubildenden begeistern?

- noch keine großen Erfahrungswerte vorhanden
- nicht jeder ist begeistert von Veränderungen, die vermutlich dieser neue Beruf mit sich bringt.

20

Frage: Wie vermitteln wir die "Flexibilität des e-commerce" an unsere Auszubildenden des Berufsbildungsverbands?

Problem - Hierarchische Strukturen - unterschiedliche Behinderungen (Umweltbehind./Hörbehinderung) - Flexibilität wird nicht "verlebt" (für kein solches Verständnis von Flexibilität)

21

5

4

4 Pkt

5

4

3

2

1

Wie kann ich in Zukunft besser den Ausbildungsberuf "Kaufmann im E-Commerce" bewerben?

Ich ziehe Azubis, die bereits die Ausbildung gestartet haben mit ein und starte ein Projekt mit ehrlichen und offenen Meinungen der Azubis. Mit den bereits gestarteten Azubis ist man in Augenhöhe mit den kommenden Azubis. Man kann Videos erstellen mit einem Interview der Azubis, man kann an Schulen gehen und auf persönlicher Ebene mit den Schülern reden um den Ausbildungsberuf zu bewerben. Infoveranstaltungen und Broschüren mit Erfahrungsbereichen würden ebenfalls anregen.

20

3

5

2

Frage: Wie vermitteln wir die "Agilität des e-commerce" an unsere Auszubildenden des Berufsbildungsverkaufs?

Problem: - behördliche Strukturen
- unterschiedlichste Behinderungen (Körperbehind./Hörbehind./Lernbehinderung)
- Agilität wird nicht "vorgelebt" / kein bzw. falsches Verständnis von Agilität

= 21

5

4

4 Pkt

5
4
3
2
1

3

Idee: Aufbau einer digitalen Schulportals in dem alle Azubis virtuell unterrichtet werden.

Vorteile: - Technologie bereits marktreif (Remote mit Avataren)
- 100% Integration der Azubis in digitale Welt.
- Durch Remote-Arbeiten \Rightarrow große Flexibilität
 \Rightarrow Zeit / Kosten ersparnis
 \Rightarrow trotzdem Gemeinschaftsgefühl in Klasse

- Cardfile "Teilen" von Inhalten
- Transparente "Vormuster" von Gruppenarbeiten

\hookrightarrow Unternehmen als Unterstützer, die Inhalte stellen und Arbeitsplätze schaffen

Ziel: Ablösung der bestehenden Schulform.

5

5

20

3

Frage:

4
3
2 | 5
1

3

Problem: Wie schaffen wir es, den Beruf "Kaufmann im E-Com" noch stärker im HAW zu positionieren / etablieren?

Hintergrund: Bisher wissen nur wenige Fachbereiche Bescheid und wir wünschen uns mehr Sichtbarkeit -> wichtig für Übernahme!

4

18

4

3

4

Frage:

Wie kann ich meine Auszubildende in einem kleinen Unternehmen "markttauglich" machen?

Ideen: Hospitationen, Ausbildungsverbünde 222

Rahmen: Umstellungsmaßnahmen

18

4

2

⊗

4 Punkte

4

Wie schaffen wir es, ~~die~~ dass sich
die "Richtigen" bewerben?

- Die Aussage "ich bin Digital Native"
reicht uns nicht.

Wir brauchen veränderungsbereite, agile,
analytisch starke Bewerber. ~~mit~~

Also direkten Dialog und persönlichen
Kontakt mit Zielgruppe z.B. am
Wirtschaftsgymnasien.

18

Wie kann die Ausbildung zum Kaufmann/frau für
E-Commerce ziel führend unterstützt werden?

Eine Wissensdatenbank aus Best Practices, unterstützen -
den Materialien, Erfahrungswerten und Kooperation
des Unternehmen, Schulen im Rahmen eines
Kooperativen Netzwerkes unter dem Titel
"sharing is caring" ⇒ einheitlicher Grundbaustein, der
individuell von Unternehmen dann erweitert werden
kann.

18

Wie kann ich die Ausbildungsbeauftragten, in den Fachabteilungen dazu bewegen sich besser oder höher am Ausbildungslehreplan zu orientieren, um den Azubis im E-commerce das nötige Know-How mitzugeben?

17

2

Online Marketing
Jugendliche sind am besten in den Social-Medien zu erreichen. Jemand, der den Beruf E-commerce interessiert, ist ^{sich für} sehr wahrscheinlich auf jeden Fall in einem Social Media angemeldet.

→ Also lass uns unsere Beste Azubis in dem Bereich SUCHEN!

LCT
Instagram

17

;) 3

Wie kann ich junge Menschen
für diesen neuen Beruf

interessieren?

Welche Möglichkeiten des
Recruiting kommen gut an?

17P

5.

2

3 Punkte

2

Problem: mangelnde Flexibilität und Eigen-
initiative der Azubis in den Berufsschulen

Ansatz: starre Strukturen und Techniken in den
allgemeinbildenden Schulen aufbrechen,

wie:

- weg vom ^{reinen} Frontalunterricht
- Nutzung neuer Methoden
- mehr Gruppenarbeiten
- agile Methoden aufnehmen / lehren
- Schulungen der Lehrkräfte in solchen
Methoden (laufend)

17

53

eCommerce meets IT Summercamp

Aktuell hat das ~~Ph~~ Thema IT im Ausbildungsgang eCommerce keine sehr große Relevanz.

Damit meine Azubis danach aber sehr gute und verantwortungsvolle Positionen in diesem Umfeld einnehmen sollen, muss dies verstärkt werden.

Wir Unternehmen können uns, ähnlich wie hier zusammenfinden, und den Azubis im Summercamp diese

Skills vermitteln

Kosteneffizienz # Standardisierung # get together

Austausch

17 Punkte

IDEA

E-Commerce Cloud

Eine speziell für Unternehmen, die e-Commerce Kaufleute ausbilden basierte Cloud, in der verschieden kategorisiert Themen, Dokumente usw. (ähnlich eines Blogs) hochgeladen und diskutiert/kommentiert werden. Das soll den Problemen entgegenwirken & sich durch den User-Input automatisch an die Schnelllebigkeit des e-Commerce anpassen.

Ziel: Austausch der Unternehmen & evtl. der Schüler

17 P.

Frage:

Welche Produkte vertriebe ich im Berufsbildungswerk in einem Webshop?

Projekt:

Im BBW ist ein Markt für die Teilnehmer der unterschiedlichsten Maßnahmen ansässig. Die Idee ist, einen Webshop aufzusetzen, um zum Einen relevante Ausbildungsinhalte zu vermitteln und zum Anderen, Teilnehmern mit Aufmerksamkeitsstörungen oder anderen Störungen den Einkauf zu ermöglichen. Im Vordergrund sollte nicht der wirtschaftliche Erfolg, sondern die Ausbildung stehen.

2

4

3

3 P.

4 P.

Thema: Sinnvolle Verknüpfung von Theorie (BS) und Praxis

Fragestellung: Wie sieht der optimale berufl. Durchlauf aus?

- Welche Themen sollten in der Praxis durch hausinterne Schulungen vertieft werden?
- Ist ein Durchlauf in d. juristisch-Abf. sinnvoll?
- Konkurrenzfähig bleiben mit anderen Ausbildungsbetrieben!

16

5

3

4

5.

2

3 Punkte

3.

4

2.

4

1.

4 Punkte

17

5 3

4 4

2

1

3

11

Investition

Zur Web-Shop Erstellung in neue Technik investieren!

- Dabei E-Commerce
 - > Ausbildungsinhalte werden intensiver gelehrt
 - > die Ergebnisse können direkt verwendet werden
 - > Übungen werden gesteuert
 - > Zukunft des Unternehmens wird probiert

Zu investieren ist in Kamera, PC, digitale Technik
Kosten ca. 10.000,- €

Schüler-Marketing:

Wie werden Schüler auf den neuen Ausbildungsberuf aufmerksam?

- > Aktuelle E-Commerce Azubis gestalten einen Blog (ein Instagram-Profil) und teilen ihre Erfahrungen. Als Projekt veranlasst von Betrieben / IHK / Berufsschulen.

16

3

5

3

16

4

2

3

3

~~1~~

5

3

4.

5

3. 3

Entwicklung der App: „Abiball-Tinder“

Abijahrgänge und Sponsoren können sich finden/wischen und so erhalten Schüler Budgets und UN Zugang zu Schülern/Zielsgruppe.

Über die App wird Best:Ucentrale E-Commerce direkt und indirekt beworben.

~~Ansatz~~ Idee: Übernahme der Entwicklungskosten, evtl. durch Einbindung von Verbänden, HUKen o.ä.

12

4

5

5

4

Seite: 2

Best Practice: „AusbildungsScouts“

* AusbildungsScouts sind Azubis, die ihre Berufe in (Vor-)Abschlussklassen allgemein bildender Schulen vorstellen und den Schüler/-innen die Berufsausbildung näher bringen.

⊕ Mehrwert für alle Beteiligte

1) für Schüler: bekommen authentischen Einblick in die Welt der Berufsausbildung.

2) für Lehrer: unterstützen ihre Schüler auf dem Weg ins Ausbildungs-/Berufsleben.

3) für Unternehmen: eine bessere Werbung für eigene Unternehmen gibt es nicht!

4) für die Azubis selbst: stärken ihre Präsentationsfähigkeit und entwickeln ein souveränes Auftreten.

141

Scouts

Berufe in
Schulen vorstellen
näher bringen.

Idee: Bewerbung umstellen auf
Videobewerbung.

Hierbei ist es bereits möglich zusehen, wie der
Bewerber agiert. Kann er/sie mit der neuen
Situation umgehen? Wie präsentiert er/sie sich?

Inhalte Video
2 - 3 Motivationsfragen und „Expedition“
auf vorhandenem Shop.

Bsp.
Was bedeutet für dich E-commerce?

- Suchspiel oder auch Quiz im Shop
- Ergebnispräsentation

KLAUS
 - 49 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
 - Audi Q8
 - Tennis-Club (Vorsitzender + Trainer)
 - Whisky + Zigarren Kenner
 - Frau hat studiert
 - BNL-Abschluss (Diplom)
 - steile Karriere im Großkonzern (Einkauf)
 - betreut Azubis
 - liest gerne Fachzeitschriften
 - XING Mitglied

TIM
 - 19 Jahre, sportinteressiert
 - Lieblingsfächer: Englisch + Deutsch, Wirtschaft
 - angehender Abiturient
 - Fb+Insta, Online Shopper
 - flexibel (zeitl. + räumlich)
 - Interesse an vielfältiger Projektarbeit, Abwechslung, Praxisbezug
 - regional (Kreis Burgstraße)
 - Infos über Ausbildung via Messen, Internet, Bundesagentur für Arbeit
 - Kfm. Ausbildung - Anst. d. Eltern

Aufstiegs-
Chancen

Gehalts-
Differenz

Führungs-
position

mangelnde
Strategie

bedarf
nach Praxis

Statistik
aus
Fachzeitschriften

keine
Spezialisier.
durch Ausb.
möglich

Schlechte
Erfahrungen
mit Azubis

Beeinflussung
durch pers.
Umfeld

mangelnde
Qualifikation
der Lehrer

KLAUS

- 49 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
- Audi Q8
- Tennis-Club (Vorsitzender + Trainer)
- Whisky + Zigarren Kenner
- Frau hat studiert
- BWL-Abschluss (Diplom)
- steile Karriere im Großkonzern (Einkauf)
- betreut Azubis
- liest gerne Fachzeitschriften
- XING Mitglied

TIM

- 19 Jahre, sportinteressiert
- Lieblingsfächer: Englisch + Deutsch, Wirtschaft
- angehender Abiturient
- 7b+Insta, Online Shopper
- flexibel (zeitl. + räumlich)
- Interesse an vielfältiger Projektarbeit, Abwechslung, Praxisbezug
- regional (Kreis Bergstraße)
- Infos über Ausbildung via Messen, Internet, Bundesagentur für Arbeit
- Kfm. Ausbildung - Anstb d. Eltern

Statistiks
aus
Fachzeitschriften

Informationsbeschaffung

- Internet & Instagram
- Schulmarketing (d. Azubis)
- freiwillige Messen mit Eventcharakter
- Hospitationen

Informationen:
Messen
Internet
Jupitane
Azubi

Dis-begleiter
Länder
Stellenanzeigen
über Bildung

Führungsposition

bedarf nach Praxis

Aufstiegschancen

keine Spezialisierung durch Azubis möglich

Gehalts-Different

mangelnde Strategie

Informationsinhalte

- Entwicklung & Übernahme
- Perspektiven aufzeigen
- Spezialisierung
- Benefits/Gehalt/Praxis
- "typischer Tag"

Nicht
studieren
in Schule
beul

große Firma

gibt verdienen

möchte politisch arbeiten

weniger
beul
nicht auf
die Firma

Kaufmann
Berufung

Produkte
nicht
wichtig

3 Maßnahmen

- Azubis in die Schule bringen
- Hospitation
- Messe mit Eventcharakter

Ziel

ABB's sehen den

Beruf als Bereicherung.

Sie werden bestmöglich auf die

Einsätze vorbereitet! ▽

Jana

- 32 J., verh., 2 jährige Tochter
- Ausbildung Marketingkraft.
- Job: Online Marketing Managerin
- Online-Shopperin
- offen, kreativ, Soziales Engagement

"... hier wird die nächste Generation unser Nachwuchs ausgebildet!"

"... wir müssen durch Flexibilität auch (persönliche) Eigenschaften der Azubis einbringen!"

- Eigeninitiative
- eigene Ideen
- will etwas vorantreiben

Wolfgang

- 49 J., gesch., keine Kinder
- 20 J. im Unternehmen, MA Export, Log.
- Stammtisch // Freiw. Feuerwehr
- Kauft stationär, wenig soziale Kontakte
- Kleine Sporfuchs

möchte keine Verantwortung übernehmen und hat Angst um seinen Job.

"... warum muss die zu uns?!"

"... wir haben keinen Platz und keine Zeit!"
→ geht nichts Neues ein!

Lösung

- ① Ausarbeitung eines Konzepts zum neuen Ausbildungsberuf
→ Vorstellung
- ② Einzelgespräche
 - * Checklisten
 - * Fahrplan
- ③ ABB's Workshops
- ④ Intranet „Teamraum“
- ⑤ gezielte Vernetzung der ABB's

Personaler/
Ausbilder

Heidemarie 45J.
Personalchefin
Handelsbetrieb
2 Kinder 16+18J. 4001A

Konzeptionelle
Fähigkeiten
Teamfähig

Veränderungs-
bereitschaft und
Frustrationstoleranz

Offen/
Neugierig

Guter Realschul-
abschluss
Fachabi
Abi

Gute Mathekenntnisse
Gute analytische
Fähigkeiten
Kommunikationsstark

Digi
Social
Media

Digi

Tätigkeitsfelder
im
E-Commerce
sind bekannt

STAPLES

STAPLES

Geeignetes Auswahlverfahren entwickeln

Digitale Kompetenz

- Was nutzen Sie für Apps?
- Was gibt es neues an Apps?
- Wie kaufst Du ein?
- Nehmen Sie online Werbung wahr?
- Welche ^{Nutzen} Sozial Media Kanäle kennen Sie?
- Wie viel Zeit verbringen Sie im „Netz“ und auf welchen Plattformen?

- Wann steigen Sie aus einer Seite aus, - und warum?
- Suchen Sie auf unserer Web-Seite nach dem Produkt X
 - Skizzieren Sie den Weg
 - ++ / ! / !

Frage an die Gruppe

- Idee f. ein Rollenspiel zur Ermittlung der Digi-Kompetenz



Berufshilf- Lehrer

- Rasi Wissend
- Wissensbereifung
- 43 Jahre verleiht
- Lernfelder E-L-
Lift.
- Klassenlehrerin
+
Fachlehrerin

- wie lernt Rasi:
Online, Podcasts,
1 Buch liest sie
- hat noch kein
fachl. Netzwerk
- kein Sparring
im Team
- sucht Kontakt
z. UN
- Willen z. Verständ-
nis

- möchte qualitativ
hoch sein
↳ Leistungsanspruch
- keine Kapazität
um eigene
Systeme / DB
aufzubauen
- introvertiert
- passive Seite-
Nutzerin

↳ nutzt das
Potenzial
noch nicht
Stark genug

Unternehmen
Robi
Robotics
GmbH

- Branche: Elektronik
- Mittelstand: 100 MA
- ländliche
Region
- bietet derzeit 5 Azubis
an

- (gewerbl. Techn. + Kaufm.)
- ab 2019 einen Azubi
im E-Commerce aus-
bilden
 - Geschäftsführer

- Er hat "das Sagen"
- Er ist selbst der Gründer
- Er ist morgens der erste,
abends der letzte
- Er möchte über alles infor-
miert sein

- ... wohnt am/im Firmen-
gelände
- ... engagiert sich für die
Region
- kein Luxus
- ... "lebt Firma"

- Alter: ca. 50
- traditionelle Familie
- Werteorientiert
- muss jetzt neue
Vertriebswege erschließen

Ingo
Innovativ

hat Ge-
schwister
(Alter egal)

Alter: 20
männlich

neugierig,
technikaffin,
technikverstehen

Wissbegierig,
selbst aktiv,
nutzt Wissens-
quellen (YouTube, etc.)

Kommunikativ,
Teamplayer,
flexibel, gerne
Neues lernen

oberflächlich
(kein Vertiefen)

Schneller
Zugriff auf
Wissen muss
nicht valide
sein

erwartet
schnelle An-
passung seines
Gegenübers

Volleyball, ^(Kl.)
spielt Klavier

WG mit 4
(Männerwg)

kein Auto,
viel Fahrrad
^{BIKESHARING}
Innenstadt
HH

- Datenbank für Schüler,
Unternehmen
Lehrer
- kollaboratives Wissensnetzwerk
Vernetzung
- Finanzierung: Aufgabenportal von Unter-
nehmen
- Services: Beratungsdienstleistung,
Tutoren
- Bewertung von Content (views)

Persona: Ingo Innovativ (Schüler)

Robi Robotics GmbH

Rosi Wissend (Lehrer)

Ingo

Robi

Qualitätsicherung
des Plattform
durch Zugriffsbeschränkung / Registrierung

Anwenderrollen
- Lehrer
- Schüler
- Unternehmen

"Termin"bereich
Veranstaltung für
E-Commerce-Ausbilder

Vernetzung durch
Meet ups mit
fachliche Themen
in der Umgebung

Datenbank wäre für
Robi interessant
Inhalt
Grundlagenwissen /
Basis
→ Ausbildungs-
rahmenplan
• Schnitt für Schnitt-
Anleitung
• Praxisbeispiele
Ausbildungsplan

Ideen-
Sammlung
für Projekte
Zusammenarbeit mit
Universitäten
• FH Wedel Stiftung
E-commerce
• Registrierung
(eins kostenlos)
Spezifikationen

Lernfeld in
Schulwörter
Zugriff auf Unterrichts-
materialien
(Tafel, Slides, Podcast)
Veranstaltungstisch
Kontakte, Profile
zum Austausch
Art "Chatfunktion"

Aufbereitung
Textredaktion
(für Glossar)
Multimedial
(z.B. Prüfungs-
vorbereitung)

Art v. Content
- Chords (Pinterest)
- Erklärvideo (youtube)
- Präsentationen (pptx)
- Skripte (pdf)

Netzwerke
→ Forum
→ Fragen an
Community

Sekundär
Newsletters mit
tollen Infos
Newsletters mit Infos
aus Unternehmen
Vorbereitung
- Prüfungskatalog nicht
vorhanden

Ranking
- Same Ranking ①
- Views ②
1. Treffer
entsteht
~~Ranking~~
⇒ Ranking wichtig

Website
(für PC-Nutzer)
~~...~~

Lernvideo
für den Azubi
zu speziellen
E-Commerce Themen
(z.B. Kaufm. Software bereits
verfübar aufgesetzt)
(z.B. 4. Plattformverbot)
Chat-Funktion
zum Austausch
mit anderen UN

Inhalte für
Ausbildungsbereiche

Ziel
→ Ziellos Finden
von Content
↳ welche
Content auf
Plattform
↳ eigene
Postings

login
nein
nur
download
kein
upload

Skills
- Lernplan
- Profil
- Skill v. Karte
- Lernplan
- Profil
- Skill v. Karte
- Content
→ Robi

Content kommt
von
außen?

Desktop first
dienstlich
Zugang:
- Google
- Tip v. Lehrern
analog

Rosi

fachliche Infos
Methoden, Didaktik,
Gestaltung
des Unterrichts

persönliche
Weiterbildung:
Webinar (noch
Stichworte)
oder direkt erwerb-
bar
Bereitstellung für Lehrer
Unterricht: ja
persönlich: nein

Plattform kann
Wochen
Lebenszyklus kann
Wochen
Verknüpfung Praxis &
Theorie

+ Team
Bootcamp
↳ persönliche
Beratung

Kommunikation
mit Berufsbildern
gewünscht;
optimal: Standort-
Kommunikation